

Pneumokokken-Impfung

Informationen für Eltern

Was ist die Pneumokokken-Erkrankung?

Die Pneumokokken-Erkrankung ist eine Infektion, die durch das Bakterium *Streptococcus pneumoniae* verursacht wird.

Wie wird die Pneumokokken-Erkrankung verbreitet?

Die Pneumokokken-Erkrankung ist ansteckend. Die Bakterien leben in der Nase und im Rachen von Menschen. Die Krankheit verbreitet sich durch die Luft, indem die Person, die die Bakterien trägt, hustet, niest oder sogar nur atmet.

Welche Krankheiten verursacht es?

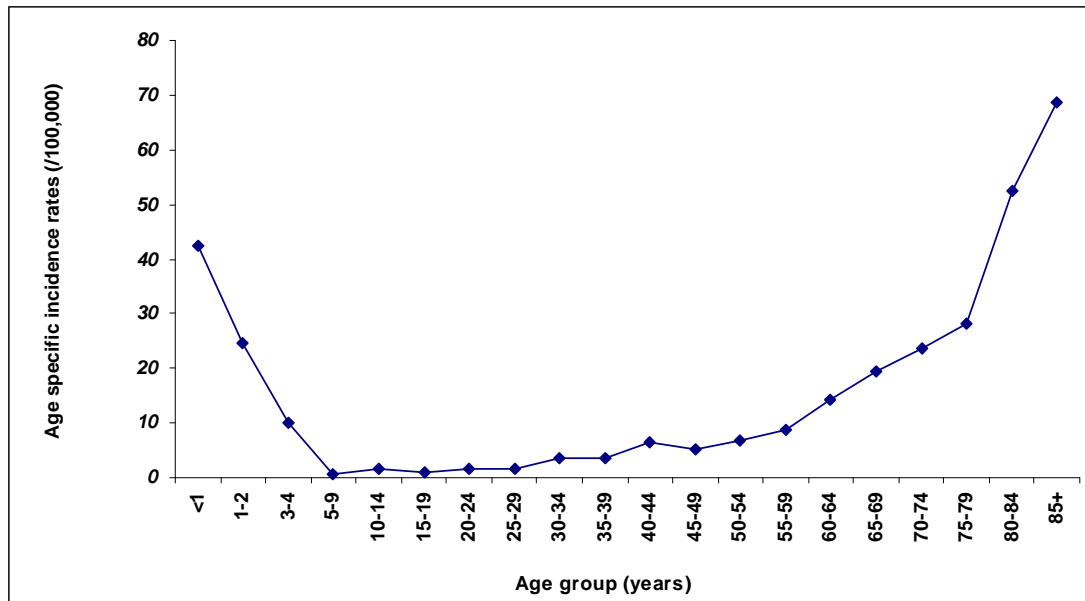
Die Pneumokokken-Erkrankung kann ernsthafte Erkrankungen verursachen, einschließlich:

- Meningitis (Entzündung der Hirnhaut)
- Septikämie (Blutvergiftung)
- Pneumonie

Wer ist am meisten gefährdet?

Die Pneumokokken-Erkrankung tritt am häufigsten bei Kindern unter zwei und Personen über 65 Jahren auf (siehe Diagramm).

Raten der Pneumokokken-Erkrankung nach Altersgruppe 2006 (Quelle: HPSC)



Gibt es einen Impfstoff gegen die Pneumokokken-Erkrankung?

Die Pneumokokken-Impfung (PCV) wird seit 2002 in Irland Kindern mit speziellen Beschwerden verabreicht. Babys, die am oder nach dem 1. Juli 2008 geboren sind, erhalten PCV im Alter von 2 und 6 Monaten zusammen mit ihren anderen Impfungen.

Ist es sicher, gleichzeitig mehrere Impfungen zu erhalten?

Ja, dies ist sicher. Die Impfstoffe sind so entwickelt, dass sie Ihrem Baby den besten Schutz bieten.

Benötigt mein Kind eine zusätzliche PVC-Dosis?

Um Ihrem Kind einen zusätzlichen Schutz gegen die Pneumokokken-Infektion zu geben, sollte es die zusätzliche Dosis zur selben Zeit wie die MMR-Impfung im Alter von 12 Monaten erhalten.

Was ist nach der Impfung zu erwarten

Einige Kinder können Unwohlsein, Rötungen oder Schwellungen an den Stellen aufweisen, an denen die Impfung verabreicht wurde. Ihr Kind ist möglicherweise leicht erregbar und kann eine erhöhte Temperatur haben. Wenn dies der Fall ist, verabreichen Sie ihm Paracetamol oder Ibuprofen. Außerdem sollte Ihr Kind viel trinken. Stellen Sie sicher, dass Ihrem Kind nicht zu warm ist und dass seine Kleidung nicht gegen den Injektionsbereich reibt.

Wer sollte PCV nicht erhalten?

Es gibt sehr wenige Personen, für die PCV nicht geeignet ist. Ihr Kind sollte den Impfstoff nicht erhalten, wenn es auf einen zuvor verabreichten Impfstoff oder einen Bestandteil eines Impfstoffes eine echte allergische Reaktion (Anaphylaxe) gezeigt hat.

PCV schützt nur gegen die am häufigsten auftretenden Stränge von Streptococcus pneumoniae, die Pneumokokken-Meningitis und Septikämie verursachen. Es gibt andere Arten dieser Erkrankungen, Sie müssen daher wissen, auf welche Symptome Sie achten müssen. Es gibt folgende Symptome:

- Fieber
- Nahrungsverweigerung
- Blasse oder fleckige Haut, Pickelchen oder Ausschlag
- Schläfrigkeit oder Schwierigkeiten beim Aufwachen.

Wenn Sie um Ihr Baby Sorgen machen, rufen Sie sofort Ihren Hausarzt an.

Für weitere Informationen

- o wenden Sie sich an Ihren Hausarzt oder an das Gesundheitsamt
- o beschaffen Sie sich ein Exemplar von **Die Immunisierung Ihres Kindes – Ein Leitfaden für Eltern** vom Gesundheitsamt
- o besuchen Sie www.immunisation.ie oder www.hpsc.ie

Veröffentlicht von: HSE National Immunisation Office

Veröffentlichungsdatum: April 2008

Bestellcode: HNI00512